

VOIGT WUNSCH HOLLER

Partnerschaft von Rechtsanwälten

VOIGT WUNSCH HOLLER berät die UMS United Medical Systems International AG bei der Durchführung eines öffentlichen Aktienrückkaufprogramms

Hamburg, 11. Februar 2011. Die im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse gelistete Hamburger UMS United Medical Systems International AG hat ihren Aktionären in der Zeit vom 18. Januar 2011 bis einschließlich 8. Februar 2011 den Rückkauf von bis zu 232.763 Stückaktien zum Angebotspreis von EUR 7,45 je Stückaktie angeboten. Das Rückkaufangebot wurde von M.M.WARBURG & CO KGaA als zentraler Abwicklungsstelle begleitet. Insgesamt wurden der Gesellschaft 345.811 Stückaktien angedient, womit das Angebot rd. 1,49fach überzeichnet war.

Die UMS United Medical Systems International AG ist führender Anbieter innovativer medizinischer Versorgungskonzepte im internationalen Wachstumssegment Hightech-Medizin. UMS hat weltweit den transmobilen Einsatz von MedTech-Systemen pioniert und vermarktet umfassende Full-Service-Leistungen für Kliniken und Fachärzte. Durch den mobilen Einsatz der Medizinsysteme in Verbindung mit diesen Full-Service-Leistungen profitieren Krankenhäuser und niedergelassene Ärzte von der Möglichkeit, bei Diagnose und Behandlung ihrer Patienten den jeweils neuesten Stand der Medizintechnologie anzuwenden und zugleich deutliche Kostenvorteile zu nutzen.

Berater UMS United Medical Systems International AG

VOIGT WUNSCH HOLLER (Hamburg): Dr. Hans-Christoph Voigt (Kapitalmarktrecht)

Freshfields Bruckhaus Deringer (Frankfurt a.M.): Mark Strauch, René Peres (US-Kapitalmarktrecht)